Aus der SPD-Ortsratsfraktion

Fahrradbügel am Friedhof installiert

Viele Friedhofsbesucher:innen, die mit dem Rad zum Friedhof kommen, nutzen den unteren Eingang. Dieser ist besser erreichbar, doch bisher gab es dort keine vernünftige Möglichkeit, ein Fahrrad abzustellen oder anzuschließen.
Schon seit längerer Zeit hatten wir dieses Thema aktiv verfolgt und zuletzt reichte eine erneute Anfrage bei der Stadt Osterode am Harz für die Umsetzung unserer Anregung aus.
Unser Dank gilt daher der Verwaltung und dem Bauhof der Stadt Osterode am Harz für die zügige und problemlose Abwicklung.

Gemeinsamer Antrag SPD und CDU auf schnellstmögliche Erschließung von Baugebieten

Nachdem das Baulandkataster der Stadt Osterode für unsere Ortschaft im Mai dieses Jahres vorgestellt wurde, fand ein interfraktioneller Austausch statt, bei dem eine Priorisierung erarbeitet wurde. Daraus resultiert der gemeinsame Antrag von SPD und CDU, den wir in der September-Sitzung einvernehmlich eingebracht und zur Weitergabe an die Verwaltung beschlossen haben. Unser Fraktionsvorsitzende Jonas Fröhlich trug den Antrag in der Sitzung vor und erläuterte ausführlich die Beweggründe beider Fraktionen. Das im Kataster gekennzeichnete Gebiet C (3 Grundstücke – Am Bruchwege) soll zeitnah erschlossen werden. Weiterhin soll das Baugebiet D (oberhalb Grasweg) in geänderter Form vorrangig berücksichtigt werden. Es ist weiterhin eine konkrete Nachfrage nach Bauland da. Diesem Bedarf möchte der Ortsrat gerecht werden, den Ort stärken und zukunftsfähig sowie attraktiv aufstellen. Bauwillige, die noch kein Grundstück gefunden haben, sollten sich direkt an den Ortsrat und an die Stadt Osterode am Harz wenden. Sobald alle Kataster für die Ortschaften und die Kernstadt abschließend ausgearbeitet sind, soll durch die Verwaltung ein gesamtstädtisches Konzept zum Bauland vorgestellt werden.

Aktuelles

Jahreshauptversammlung der SPD-Abteilung

Nach zweieinhalb Jahren konnten wir endlich wieder eine Jahreshauptversammlung durchführen. Seit der letzten Versammlung im Januar 2020 hat sich in unserer Gesellschaft einiges verändert, denn die Zeit war geprägt von der Corona-Pandemie und dem Ukraine-Krieg, machte unsere Abteilungsvorsitzende Kathrin Schrader während ihrer Begrüßung deutlich. Dennoch ließ sich unsere Abteilung nicht davon abhalten die politische Arbeit fortzuführen. Es wurden vor allem die neuen Medien genutzt und auch während der Lockdowns regelmäßig Videokonferenzen durchgeführt, um im regen Austausch zu bleiben.
Bei den Vorstandswahlen gab es keine Veränderungen. Kathrin Schrader, die der Abteilung seit 2015 vorsteht, wurde erneut zur ersten Vorsitzenden gewählt. Ihre Stellvertreter bleiben Jonas Fröhlich und Uwe Schrader, als Kassiererin wurde Silvia Waldmann und als Schriftführerin Inga Koecher bestätigt. Als Beisitzer:innen unterstützen Monja Keimburg, Roland Wittenberg, Dietmar Kesten und Helmut Wedemeyer den Vorstand. Christa Stewing und Marko von Einem werden weiterhin als Kassen-Revisoren eingesetzt.
Der Fokus unserer Abteilungs- und Fraktionsarbeit wird auch zukünftig darauf liegen, die Ortschaft Schwiegershausen l(i)ebenswert zu gestalten. Auch sollen junge Menschen für die politische Arbeit gewonnen werden.

Ehrung für langjährige Mitgliedschaft

Da aufgrund von Corona in den Jahren 2020 und 2021 keine Ehrungsveranstaltung des Ortsvereins durchgeführt werden konnte, wurden in diesem Jahr gleich mehrere Mitglieder unserer Abteilung für langjährige Parteimitgliedschaft geehrt. Wir freuen uns, dass uns Reiner Deichmann, Jürgen Waldmann, Helmut u. Brunhilde Holzapfel, Dieter Plümer und Ewald Wittenberg seit 25 Jahren die Treue halten, Helmut Kamper und Wilfried Waldmann bereits seit 50 Jahren. Wilhelm Niehus ist sogar schon seit 65 Jahren Mitglied der SPD.

Landtagswahl 2022

Bei der Wahl zum niedersächsischen Landtag ist die SPD mit 33,4 % der Stimmen zum dritten Mal in Folge die stärkste Kraft geworden. Auch im neu zugeschnittenen Wahlkreis 12 Göttingen/Harz konnten unser Direktkandidat Alexander Saade und die SPD die meisten Erst- und Zweitstimmen für sich verbuchen. Alexander Saade ist für die nächsten fünf Jahre der Landtagsabgeordnete für den Altkreis Osterode und den Oberharz mit Clausthal-Zellerfeld und Braunlage.
Sehr erfreulich ist auch, dass die SPD in Schwiegershausen in beiden Wahlbezirken gute Ergebnisse erzielt hat.
Insgesamt lässt sich das auch an der Wahlbeteiligung erkennen, die in Schwiegershausen im Vergleich zu anderen Ortschaften mit etwa 65% bzw. 73% überdurchschnittlich hoch war.
Wir sind froh und dankbar, dass das Wahl- und Mitbestimmungsrecht hier im Ort ernst- und wahrgenommen wird.
Inzwischen hat sich die Landesregierung mit einem Bündnis von SPD und Grünen konstituiert. Von unserem Ministerpräsidenten Stephan Weil und dem neuen Kabinett wünschen wir uns gute Entscheidungen für Niedersachsen und unsere Region.

Apfelsammelaktion der IG-Streuobst

Im Oktober haben wir uns an der Apfelsammelaktion für Vereine und Verbände beteiligt. Zusammen mit unserem Landtagskandidaten Alexander Saade haben wir an einem Vormittag über 500 kg Äpfel gesammelt. Insgesamt war es eine tolle Aktion, die die IG-Streuobst hier initiiert hat und die wir gerne unterstützt haben. Gleichzeitig wurde dadurch ein kleiner Beitrag zum Natur- und Umweltschutz geleistet.

Nachträglich zum Geburtstag gratulieren wir:

Jörg Ahrens	60. Geburtstag
Gudrun von Daake	70. Geburtstag
Dietmar Kesten	75. Geburtstag
Willi Köhler	80. Geburtstag

Termine:

27.11.2022	Weihnachtsfeier SoVD
29.11.2022	Terminabsprache
29.11.2022	Ortsratssitzung

Abteilung Schwiegershausen
SPD

SPD Schwiegershausen im Internet:

www.spd-schwiegershausen.de

Verantwortlich für den Inhalt: Redaktionsteam der SPD-Abteilung Schwiegershausen
V.i.s.d.P.: Jonas Fröhlich, Sporthallenstr. 2

„Hallo Nachbarn“

Info-Blatt der SPD Schwiegershausen
Ausgabe 47 Advent 2022

Liebe Schwiegershäuserinnen und Schwiegershäuser,

wieder einmal ist die Adventszeit eingekehrt und mit großen Schritten bewegen wir uns auf Weihnachten und den Jahreswechsel 2022/2023 zu.

Die vergangenen Monate waren geprägt vom anhaltenden Ukraine-Krieg und den massiven Auswirkungen auf die Wirtschaft und das gesellschaftliche Leben. Die Corona-Pandemie rückte dadurch etwas in den Hintergrund, obwohl es immer noch viele Infektionen gab. Treffen waren und sind wieder möglich, das Vereinsleben lebte auf und viele schöne Veranstaltungen sind im Frühjahr, Sommer und Herbst durchgeführt worden. Die „Normalität“ ist ein Stück weit zurückgekehrt.

Ich wünsche mir für uns alle, dass uns diese „Normalität“ erhalten bleibt und dass wir mit den möglichen Herausforderungen gut durch den Winter kommen.

Weiterhin wünsche ich Ihnen/Euch frohe Weihnachtsfeiertage und einen guten Rutsch ins Jahr 2023.

Ihre/Eure Kathrin Schrader